

142

gastlicher lutt ware
 luti pröwe vn ma In klo-
 stre vn In zelle zuwengert
 luter mugte vn sachzacht
 luter müntze **D**o ware
 die burger in also grosser
 zucht vn gottes wortet
Dz da wo wir grossen und
 schied waz **D**o ma durch
 dem wo markt gieng **D**z
 ma an alle lute schick
 gastlich gabere sach vn
 och gute wandel **D**z ma
 also gut gnad mocht en-
 pfache racht **A**ls der
 bishoff selber sin gabere
 an der prass hatt gatan
 alle bosi wort vn schue-
 re waz da gar fründ **D**a
 waz och nima wan racht
 criste weder hude noch
 kager mocht **D**a gese
Die burger hant da
 gastlich hütten zu de
 tore gaset wa kein
 frönder ma oder bulge-
 rin kame **D**z ma si In
 pürte **D**z iema da wis-
 losz gieng vn vnder
 andre dinge die vnß

Da gastlicher **D**o sprache
 wir **D**z mit warheit **D**z vnß
 vnser gawent wart abge-
 zage vo den burgere **S**o
 wir durch die stat gage
Dz vnß rektlicher garn hett
 hem gahapt In sin huf ge-
 lader vn fude vn sachz
Dz wir vere oder nach
 ie hatte an gastlich vn
 lute gastliche gar garn hett
 ma vnß langt **D**er iem
 gahapt **D**a wolte wir da
 mit belibe wan wir wolte
 vnßre brüdre wider sage
 dar vn si vnß hant vff
 gasant **Von Theo-**
me dem heilige
alt vater
Dgange wir aber
 gage der wiser vn
 funde aber sine gar hei-
 lige alvater in emer zell
 der huf **T**heoma von
 dem fur ma vnß **D**z er
 In driffy ure me wort
 gspracht **A**r waz och also
 volkome **D**z ma In anders
 nit mate wan eme wißsaz
 get talte och sin gnad